

Oktober 2013



# Markusblatt

Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15

## Die Pfarrkirche *St. Marein*



Religiöse Kostbarkeiten  
im Lavanttal  
Kirchen, Kapellen,  
Wallfahrtsziele

©fotografie-gutschi.at

Unter vielen *Marienkirchen*  
ist sie eine Besonderheit.  
Mitten im Lavanttal steht sie da,  
mit den beiden schmacken Türmen,  
die zum Himmel ragen.

So als wollten sie sagen:  
„Vergiss nicht,  
deinen Herrn und Gott zu ehren,  
übe aber auch die Nächstenliebe.“

Mit den Füßen fest auf der Erde,  
und mit dem Herzen  
gern und oft im Himmel.  
Maria wird dir ein Vorbild sein.“



## Mein Hirtenwort

### EIN LEBEN DER HINGABE

#### *Liebe Pfarrgemeinde!*

Im Monat Oktober sind wir eingeladen, auf die Gottesmutter Maria zu schauen und von ihrer Glaubenshaltung zu lernen. Was will uns Maria heute sagen? Für mich ist ihr Weg vor allem ein Leben der Hingabe, ein Beispiel an Offenheit für Gott. Sie ist verfügbar für seinen Willen. Um ihre Bereitschaft zur Hingabe stärker zu zeichnen, stelle ich ihr hier die Meditation von der Eigenliebe eines Weizenkorns gegenüber.

Ein Weizenkorn versteckte sich in der Scheune.  
 Es wollte nicht gesät werden.  
 Es wollte nicht sterben.  
 Es wollte sich nicht opfern.  
 Es wollte nicht gemahlen werden.  
 Es wollte sein Leben retten.  
 Es wurde nie zu Brot.  
 Es kam nie auf den Tisch.  
 Es wurde nie gesegnet und ausgeteilt.  
 Es schenkte nie Leben.  
 Es schenkte nie Freude.  
 Es stillte nie den Hunger.  
 Eines Tages kam der Bauer mit seinem Besen fegte er das Weizenkorn weg.



Jesus sagt es ähnlich und eindringlich: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein. Wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.“

(Joh 12, 24)

### AM ANFANG STEHT DER VATER

Um das Leben der Hingabe praktizieren zu können, braucht es ein tiefes und lebendiges Vertrauen in die Liebe eines väterlichen Gottes. Am Anfang steht der Vater! Er streckt uns Menschen seine Hände entgegen,

hat er uns doch alle in seiner schöpferischen Vielfalt ins Dasein gerufen. Deshalb steht am Beginn des Glaubens die Überzeugung, dass kein Mensch auch nur für eine Minute aus der Liebe Gottes fallen könnte. Wir sind und bleiben gehalten, geborgen, getragen.

Ich kann es auch so formulieren: Das Herz des göttlichen Vaters schlägt für uns, seine Wärme wartet auf uns, sein Licht leuchtet uns. In Ihm können wir unser Lebensglück finden, er ermöglicht eine tiefe Erfüllung aller menschlichen Sehnsucht nach einem gelungenen Leben.

### HEIMWEH NACH GOTT

Vor dem Hintergrund dieses Gottesbildes, oder anders gesagt, im Angesicht dieses barmherzigen Vaters sprechen viele Theologen davon, dass der Mensch tief in seinem Inneren ein Heimweh nach Gott verspürt.

Oft ist es unbewusst und unausgesprochen da, aber es ist da. Und wenn es einem Menschen bewusst gemacht wird, kann er einen Glaubensweg gehen, ähnlich wie ihn Maria gegangen ist oder etwa der Heilige Franziskus von Assisi.

Dieses Heimweh nach Gott gründet wohl auch im Nachhall der Taufe und der Firmung, wenn ein Mensch diese Sakramente empfangen hat. Damit ist ja die Liebe Gottes in das Herz eingepflanzt und für das Leben mitgegeben. Sie kann jederzeit zum Wachsen und Reifen kommen. Mir ist auf jeden Fall eines gewiss: Die Spuren der Liebe Gottes gehen nie gänzlich verloren, sie sind nur verdeckt oder verkümmert.

### IN DER AURA DER LIEBE GOTTES

Für uns alle gilt, uns einmal ganz grundsätzlich und dann jeden Tag neu in die Aura von Gottes Liebe zu stellen. Wir können uns von ihr prägen und formen lassen zu einem Leben der Hingabe. Wir werden damit auch der Einladung entsprechen, die unser Papst Franziskus immer wieder ausruft. Er erinnert uns daran, dass wir als Getaufte berufen sind, lebendige Bausteine der Kirche in unserer Zeit zu sein. Das Beispiel der Gottesmutter Maria soll uns Mut machen.

Euer Pfarrer

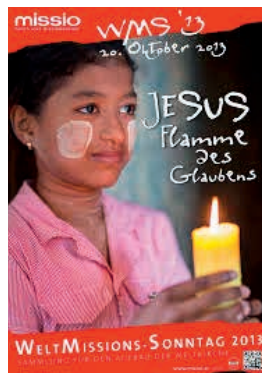
*Angelika Hoff*



## Weltweite Solidarität

Der **WELTMISSIONSSONNTAG** ist die größte Solidaritätsaktion der Welt. Mehr als eine Milliarde Katholiken unterstützen mit Hilfe der Päpstlichen Missionswerke die Allerärmsten.

Die weltweiten Sammlungen sichern den 1100 ärmsten Diözesen das Überleben. Diesen Diözesen wird eine Grundversorgung zugeteilt, die es ihnen ermöglicht, ihren Auftrag zu erfüllen. In ihrem Namen bitten wir um Eure Spende im Geiste von Solidarität und Nächstenliebe.



## SONNTAG DER WELTKIRCHE 20. Oktober 2013

Bei allen Gottesdiensten Gestaltung und Sammlung für die Weltkirche – Verkauf der beliebten Schokoprälinen und Gummibärlis.



## Firmkandidaten Achtung!

Mit 24. November beginnt in unserer Pfarre die Firmvorbereitung.

Wir bitten Euch, persönlich in den Pfarrhof zu kommen. Da könnt Ihr Euch in die Liste der Firmkandidaten eintragen.

**Wann?** Von 14. Oktober bis 17. November  
Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wo?** In der Pfarrkanzlei oder im Jugendzentrum „Avalon“ oder Sonntags nach den Gottesdiensten in der Sakristei

## GRÄBERSEGNUNGEN ZU ALLERHEILIGEN Freitag, 1. November 2013

13.00 Uhr St. Johann • 14.00 Uhr St. Jakob  
15.00 Uhr Stadtfriedhof

Textilreinigungscenter und  
Änderungsschneiderei

# MAIER-VEJNIK

St. Thomaser Straße 10  
9400 Wolfsberg  
Tel.: 04352/2865

## FEIERLICHES ERNTEDANKFEST

am Sonntag,  
dem 6. Oktober 2013

**Beginn: 10 Uhr**

Treffpunkt am Weiher –  
Segnung der Erntegaben –  
Festzug zur Kirche  
mit der Stadtkapelle –  
Festgottesdienst.



Die Vertreter der Ämter und Behörden, alle Vereine und Trachtengruppen sind herzlich eingeladen.

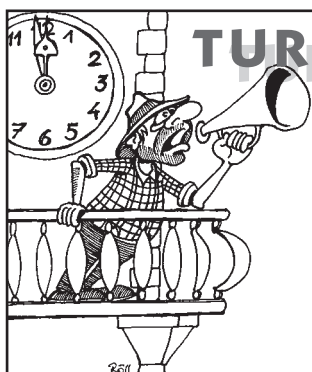
Anschließend (statt Nudelfest)  
**„Gulaschfest“ und Bio-Basar**  
im Pfarrsaal und im Innenhof.

**Für den Bio-Basar**  
erbitten wir um Naturalspenden wie Brot, Kekse,  
Kräuter, Marmeladen, Säfte, Schnäpse usw. ...



## Oktober-Tip

Dein  
Rosenkranzgebet  
für den Frieden



## TURMWÄCHTER

*Jetzt fängt da Zölibat  
plötzlich an zan wäckln.  
Und mit ihm wohl noch  
einige Hardliner –  
Sesseln im Vatikan.*

WIR STARTEN WIEDER

## SPIELGRUPPE

für Kleinkinder und Babys



Do, 10. Oktober und Do, 24. Oktober  
von 9.15 bis 11 Uhr im Pfarrhof

## Kinder singen im Gottesdienst

Hallo, hier ist die „MI-MA“-Gruppe!

Mit dem Spielfest haben wir schwungvoll begonnen!

Jetzt treffen wir uns wieder jeden Freitag von 15 bis  
17 Uhr im Pfarrhof.

MI-MA gestaltet am Sonntag, 20. Oktober  
um 10.15 Uhr den Gottesdienst  
zum Weltmissionssonntag

*Alle, die schon eifrige Minis oder Spatzen sind und alle,  
die es gerne werden möchten, sind herzlich eingeladen!*

## DEKANATSMINISTRANTENFEST in St. Marein

Samstag, 12. Oktober, von 13.15 bis 16.30 Uhr

Alle Minis haben eine Einladung erhalten, wer neu  
mit dem Ministrieren beginnen möchte, bitte im  
Pfarrhof oder bei der Reli-Lehrerin melden. Wir  
freuen uns auf Dich!



## Katholisches Jugendzentrum „AVALON“

Das Katholische Jugendzentrum ist ab sofort wieder  
geöffnet von

**Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr**

Alle Infos im KathoJuz oder unter Tel. 0676/87 72 24 65

## Lavanttaler FRAUEN-KULTUR-TAG

Freitag, 18. Oktober

### „LEBENS SPUREN – LEBEN SPÜREN“

von 14.30 bis 17.00 Uhr

Eine literarische – musikalische Wanderung zwi-  
schen den Weingärten des Lavanttales mit Eva-  
Maria Kölbl-Perner und Andrea Schmidl.

**Beginn und Ende der Tour:**  
Kirche St. Johann im Lavanttal

### „LEBEN HÖREN – LEBEN TEILEN“

von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr im Markussaal

Vortrag und Gespräch mit Maria Pink, Dr. Ilse  
Triebnig, Mag. Rosalia Krautzer,  
Moderation: Andrea Schmidl

*Das genaue Programm finden Sie in den  
aufliegenden Foldern.*

Vortrag von der Kath. Aktion

### „Magie und Kraft der Körpersprache“

Donnerstag 3. Oktober und 10. Oktober

Info und Anmeldung: Maria Traußnig 0676 8772 2428

Mittwoch 9. Oktober, 19.00 Uhr

Hildegard-Vortrag im Markussaal

Sie hat uns Menschen von heute viel zu sagen.

## Bestattung Wolfsberg

Ein Partner der  
EKG



**Rat und Hilfe im Trauerfall  
täglich von 0-24 Uhr**

Wir erledigen für Sie alle anfallenden  
Wege, Formalitäten und Tätigkeiten und  
stehen Ihnen in den schweren Stunden des  
Abschieds mit Rat und Tat zur Seite.

**0664/2621255**

Lindhofstraße 2, 9400 Wolfsberg

## Die Pfarrkirche

# Mariä Himmelfahrt in St. Marein

Die im Süden Wolfsbergs gelegene Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in St. Marein mit ihren imposanten Doppeltürmen ist eine der ältesten Gotteshäuser des Lavanttales. Ursprung und genaues Alter der Pfarrkirche von St. Marein sind nicht bekannt. Erstmals ausdrücklich erwähnt werden Kirchen im Lavanttal in einer Urkunde, die am 18. Februar 888 ausgestellt wurde. Zu diesem Zeitpunkt überlässt König Arnulf von Kärnten einem Priester königliches Eigengut im Lavanttal, das auch mindestens zwei Kapellen beinhaltet. Genau lokalisiert werden die in dieser Urkunde genannten Kapellen nicht. Es kommen dafür die Kirchen St. Marein, St. Andrä, Maria Rojach oder Lavamünd in Frage. Am Beginn des 13. Jahrhunderts umfasst die Pfarre St. Marein den gesamten nördlichen Teil des Lavanttales bis zum Obdacher Sattel. Möglicherweise gehen alle älteren Pfarren des oberen und mittleren Tales aus der Pfarre St. Marein hervor, was bedeuten würde, dass sie die Ursprungspfarre des oberen Lavanttales ist. Erstmals urkundlich erwähnt wird St. Marein in einem Schriftstück aus dem Jahr 1178, das auch den Namen der Stadt Wolfsberg zum ersten Mal nennt.

1480 wird das Gotteshaus durch die Türken zerstört und danach in der Form einer spätgotischen dreischiffigen Hallenkirche aufgebaut. Der Hochaltar aus dem 17. Jahrhundert zeigt die Madonna zwischen Engeln sowie über den Opfergangsbögen eine Statue des heiligen Josef und des heiligen Joachim. Die Seitenaltäre aus dem 19. Jh. tragen Bilder der Anna selbdritt und des Abschieds Christi von seiner Mutter. Das linke Seitenschiff beherbergt eine Lourdesgrotte, das rechte einen Altar mit der Abbildung einer rosenkranzspendenden Maria sowie den Heiligen Dominikus und Katharina von Siena. Die spätgotische Steinkanzel aus der Zeit um 1520 trägt barocke Schnitzfiguren von vier Kirchenvätern.

Eine Besonderheit der Kirche von St. Marein sind die lebensgroßen Statuen der zwölf Apostel und der heiligen Leonhard und Ulrich aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, die im Jahr 2000 im Zuge einer großangelegten Erneuerung der Kirche restauriert wurden. Sie findet ihren Ausdruck auch in einem Ambo und einem Volksaltar, dessen Basis ein mächtiger Felsblock aus Lavanttaler Marmor bildet, der die Reliquien von Pater Pio und Papst Johannes XXIII. enthält. Der Sockel des Ambo besteht aus 52 Marmorplatten, die die Sonntage des Jahres symbolisieren.

Dr. Rosemarie Eichwalder

## Grüß Gott!

Mein Name ist **Marek Ogrodowicz**.

Es freut mich, dass ich ab 1. September in der Pfarre Wolfsberg als Kaplan wirken darf.

Hier will ich mich kurz vorstellen. Ich stamme aus Polen, aus Katowice. Mit 18 Jahren reifte in mir der Entschluss, das Priesteramt anzustreben. Dazu studierte ich in Krakow und Katowice, wo ich 2007 mit dem Magister der Theologie abschloss.

Zum Priester wurde ich bereits im Jahr 2000 geweiht. Ich wirkte dann gemeinsam mit fünf Kaplänen in einer großen Pfarre mit 45.000 Katholiken. Die letzten drei Jahre war ich als Seelsorger für polnische Arbeiter in Schottland, in der Stadt Inverness tätig.

Mit der deutschen Sprache bin ich nach zwei Semestern an der Universität Graz schon etwas vertraut, so dass ich meinen Dienst als Kaplan hier in Wolfsberg beginnen kann. Natürlich will ich die Sprache noch weiter und besser lernen.

Vor allem die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegt mir am Herzen.

Nun freue ich mich auf eine Begegnung mit Ihnen und sage nochmals herzlich Grüß Gott in Wolfsberg.



**VORHANG AUF**  
für die  
**MARKUSBÜHNE**

**Tatsächlich, die Bühne ist wieder aktiv  
und es wird bereits eifrig geprobt!**

Zur Aufführung kommt eine  
Boulevard Komödie in 2 Akten  
**»CHAT – SET«**  
von Daniel Pascal

**Premiere: 13. November, 20.00 Uhr**  
Weitere Vorstellungen: 15., 16., 19., 21. und 22. Nov.  
Beginn: jeweils 20.00 Uhr – Markussaal Wolfsberg

*Die Markusspieler freuen sich schon sehr,  
ihrem Publikum einen vergnügten Abend zu bereiten.*



# GOTTESDIENSTORDNUNG

## Markuskirche Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.15 und 19.00 Uhr

Sa 5.10.	18.00	† Frau Schallerberger / † Annemarie Oswald	Franz Lingitz / † Franz Staubmann, † Franz Eber- hard u. † Anton Pongratz	Johann Koppi / † Karl Schifferl / † Eltern u. Geschw. Golger / auf gute Meinung
<b>So 6.10.</b>		<b>27. SONNTAG i. Jahreskreis ERNTEDEDANK</b>	19.00 †† Elt. Ludwig u. Maria Bauer u. Alois Bauer	19.00 † Othmar Tschopp
	<b>10.00!</b>	Beginn am Weiher – Prozession – Gottesdienst / für die armen Seelen / † Viktoria Stelesku	Sa 19.10. 18.00 †† Elt. Steinlechner u. Rudolf Koitz	Sa 26.10. 18.00 †† Ignaz, Paula, Manfred Valentin, † Maria Lenart u. † Paula Hassler
		19.00 Abendmesse	<b>So 20.10. 29. SONNTAG i. Jahreskreis WELTMISSION</b>	<b>So 27.10. 30. SONNTAG i. Jahreskreis</b>
Sa 12.10.	18.00	als Dank	10.15 <b>Familienmesse</b> <i>Gestaltung MI-MA /</i>	10.15 † Waltraud Dohr / † Josef Lingitz / †† d. Fam. Glawar u. Christine Markovics / †† Wolfgang, Karoline u. Josef Jesenko
<b>So 13.10.</b>		<b>28. SONNTAG i. Jahreskreis Pfarrkaffee</b>	†† Brigitte u. Anton Zwischenbrugger u. †† d. Fam. Melcher / †† Maria u.	19.00 <b>Dreifaltigkeit</b>
	10.15	† Anton Vallant / † Heinz Buchbauer / †† Josef u.		

## Mariä Himmelfahrt (ehem. Kapuzinerkirche) Montag bis Freitag 8.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr Kroatischer Gottesdienst: Samstag 19.00 Uhr

Di 1.10.	8.00	† Paula Traußnig	Fr 11.10.	8.00	Für alle †† d. Fam. Tausnig	EL: †† der Fam. Binter
Mi 2.10.	8.00	†† Lisa Urbani, Cäcilia Guggi u. Geschwister	Sa 12.10.	19.00	Gottesdienst d. Kroatischen Gemeinde	8.00 † Karoline Kanzian
Do 3.10.	8.00	†† Hermine u. Johann Pfennich	<b>So 13.10. 28. SONNTAG i. Jahreskreis</b>		<i>EL: Fam. Josef u. Kunigundi Kainbacher</i>	Mo 21.10. 8.00 Hl. Messe
Fr 4.10.	8.00	† Christine Mayer / zur Ehren des hl. Franz von Assisi		8.00	†† Ludwig Kienberger u. Leo Six / † Angelo Piazza	Di 22.10. 8.00 Hl. Messe
Sa 5.10.	19.00	Gottesdienst d. Kroatischen Gemeinde	Mo 14.10.	8.00	Hl. Messe	Mi 23.10. 8.00 Hl. Messe
<b>So 6.10.</b>		<b>27. SONNTAG i. Jahreskreis / ERNTEDEDANKMESSE</b>	Di 15.10.	8.00	†† d. Fam. Graf	Do 24.10. 8.00 Hl. Messe
		<i>EL: Fam. Karner</i>	Mi 16.10.	8.00	Hl. Messe	Fr 25.10. 8.00 Hl. Messe
	8.00	†† Stefanie u. Lorenz Hofmeister	Do 17.10.	8.00	Hl. Messe	Sa 26.10. 19.00 Gottesdienst d. Kroatischen Gemeinde
Mo 7.10.	8.00	Hl. Messe	Fr 18.10.	8.00	†† Johann Stückerl u. Sophie Welig	<b>So 27.10. 30. SONNTAG i. Jahreskreis</b>
Di 8.10.	8.00	Hl. Messe	Sa 19.10.	19.00	Gottesdienst d. Kroatischen Gemeinde	<i>EL: Fam. Stückler</i>
Mi 9.10.	8.00	† Theresia Pliessnig	<b>So 20.10. 29. SONNTAG i. Jahreskreis WELTMISSION</b>			8.00 Leb. u. †† d. Fam. Ried
Do 10.10.	8.00	Hl. Messe				Mo 28.10. 8.00 Hl. Messe
						Di 29.10. 8.00 Hl. Messe
						Mi 30.10. 8.00 Hl. Messe
						Do 31.10. 8.00 †† Arnold u. Eduard Weinberger

## Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr, Sonntag 10.00 Uhr Altersheim Dienstag 16.00 Uhr

### St. Jakob Dienstag 19.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr

Di 1.10.	19.00	Abendmesse	8.00	Leb. u. †† d. Fam. Graf u. Seiner u. † Maria Primus u. † Thomas Brandner / †† Johann u. Maria Freidl / † Klaus Mayerhofer u. alle †† aus d. Fam. u. † Gottfried Melcher	8.00	alle †† aus d. Hause Klade / † Johann Baumgartner
<b>So 6.10.</b>		<b>27. SONNTAG i. Jahreskreis</b>				Di 22.10. 19.00 Abendmesse
	8.00	†† Elfriede u. Othmar Hutter / †† Maria u. Johann Weber vgl. Spießkogler / † Gerald Höfermig u. †† Angeh.	Di 15.10.	19.00	Abendmesse	<b>So 27.10. 30. SONNTAG i. Jahreskreis</b>
Di 8.10.	19.00	Abendmesse	<b>So 20.10. 29. SONNTAG i. Jahreskreis WELTMISSION</b>			8.00 † Rosemarie Petschenig u. † Amalia Schlagholz
<b>So 13.10.</b>		<b>28. SONNTAG i. Jahreskreis ERNTEDEDANK</b>				Di 29.10. 19.00 † Gottfried Melcher u. †† Elisabeth u. Jakob Raninger

### St. Johann Donnerstag 19.00 Uhr / Sonntag 9.00 Uhr

Do 3.10.	19.00	† Adolf Walzl	†† Anna u. Johann Stückler / †† Manfred u. Franz Raffalt u. Angeh.	Josefa u. Otto Riedl u. Angeh. / †† Elfriede Radl u. Eltern Eder	
<b>So 6.10.</b>		<b>27. SONNTAG i. Jahreskreis</b>			
	9.00	†† d. Fam. Tatschl	Do 17.10. 19.00	Abendmesse	
Do 10.10.	19.00	Abendmesse	<b>So 20.10. 29. SONNTAG i. Jahreskreis WELTMISSION</b>	Do 24.10. 19.00	
<b>So 13.10.</b>		<b>28. SONNTAG i. Jahreskreis ERNTEDEDANK</b>		<b>26. SONNTAG i. Jahreskreis</b>	
	9.00	† Ernst Streit / †† Eltern Adolf u. Maria Gerdey /	9.00	† Wilhelmine Kopp, †† Josef Hainsch,	9.00 †† Raimund u. Vinzenz Krusch u. Franz Hauser
				Do 31.10. 19.00	
				Abendmesse	

**HERZLICHES DANKE** unserem **HERRN PAUL DESENBEKOWITSCH** für das schöne und fachgerechte Ausmalen der Sakristei in der Markuskirche.

## Taufen – Hochzeiten – Begräbnisse



### Es wurden getauft

Luisa Deutschmann, Carmen Rossmann, Melina Maria Schlatte, Lukas Fellner, Charlotte Doris Renate Reichel, Fabio Rafael Samitsch, Lea Joham



### Den Bund der Ehe haben geschlossen

Christian Spörk und Ulana Katrzyna Martyniuk, Sebastian Schumann und Lisa Hermine Hollauf, Gert Pignitter und Eva Maria Vallant, Oliver Weber und Maria Mehringer



### Wir gedenken der Verstorbenen

Erich Pucker, Maria Schober, Johannes Augustin, Karin Golger, Willi Salzmann, Theresia Pany, Cornelia Schmidt, Roman Wadler, Christine Markovics

## Die Filialkirche St. Jakob sagt DANKE!

Der Fam. Orieschnig für ihre Spende beim Begräbnis Willi Salzmann.

## LAVANTTALER FRAUENTREFF

Dienstag, 8. Oktober, 14.30 Uhr – Markussaal

Im Gespräch:

**Bürgermeister Hans-Peter Schlagholz und  
Dechant Engelbert Hofer**

## MORGENGEBET

in der PFARRHOF-KAPELLE

**Samstag, 12. Okt., um 7 Uhr früh**  
anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrhof

**PFARRKAFFEE am 13. Oktober**  
nach allen Gottesdiensten im Markussaal

Wir laden herzlich ein zur

## PFARRWALLFAHRT 2013

**Samstag, 26. Oktober (Nationalfeiertag)**

Heuer geht die Fahrt nach

## MARIA LUGGAU

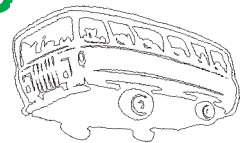
**Fahrtpreis: € 20,-**

**Abfahrt: 6.00 Uhr**

(in St. Johann – beim Lavanttaler – am Bleiweisparkplatz und beim Autobahnhof)

**Es sind schon zwei Buss voll!**

**Wer noch mitfahren will, bitte rasch anmelden!**



## Dekanats-Fatimafeier – neue Impulse

- ab jetzt nur von Mai bis Oktober
- wie bisher jeden 13. des Monats
- aktive Mitglieder der einzelnen Pfarren des Dekanates, Minis, Lektoren, Kantor, Chöre, ...
- für den 13. Oktober laden wir besonders ein, Beginn um 17 Uhr beim Paulorikreuz

## SENIOREN- STENOGRAMM

Donnerstag 17. Oktober, Abfahrt 11.00 Uhr

### BACKHENDL-ESSEN

beim Frasswirt in St. Gertraud

Nachmittags Kuchen und Kaffee beim Langhans am Kamperkogel.

**Anmeldung** bei Frau Kettner: 04352 / 52817

Zusteigemöglichkeiten Lavanttaler Reisen, Priel-park, und Bahnhof Wolfsberg.

## HAAR-GENAU

Denise 10. Oktoberstr. 57

**04352 35 8 35**

DI 8–13 Uhr  
MI 8–14 Uhr  
DO/FR 8–18 Uhr  
SA 8–14 Uhr

Leider ist unsere Sommerzeit aus!

**Ab 1. SEPTEMBER sind wir  
wieder für Sie da!**





Es gibt so Vieles zu sehen – angefangen in **Orvieto**



Was **unser Reiseleiter** alles zu sagen und zu zeigen hat ...

## Unsere Romreise Ende August



Bis zu den **vier Hauptkirchen**, St. Peter, St. Paul, Lateran und Maria Maggiore, die wir mit Ehrfurcht betreten.



Die **spanische Treppe** ladet uns ein zu kurzer Rast.



**Mit Gottes Segen** und guten Ideen ins neue Arbeitsjahr. Unser PGR trifft sich zu einer Klausur in St. Marein. Abt Ferenczy aus St. Paul gibt uns wichtige Impulse.



**„Mit Gott fang an!“** – Bei den Gottesdiensten zu Beginn des Schuljahres ist unsere Kirche gefüllt mit jungen Menschen. Wir wünschen allen ein erfolgreiches Schuljahr. Wir hoffen, dass viele Schüler auch den Sonntag mitfeiern.